
Checkliste „Existenzgründung“

1. Bin ich der richtige Typ für die Selbstständigkeit?

- Informationen über den Alltag von Unternehmern, Arbeitszeiten etc. sammeln
- Bekomme ich Unterstützung/Akzeptanz von der Familie?
- Besitze ich die nötigen fachlichen und kaufmännischen Fähigkeiten?

2. Geschäftsidee

- Idee, Kunden, Wettbewerber, Alleinstellungsmerkmale
- Alternativen: z.B. Lizenz-Unternehmer für Franchise Unternehmen, Übernahme eines bestehenden Unternehmens

3. Beratung und Qualifikation

- Belegung eines Gründungsseminars oder geeigneter Fachseminare
- Kontaktaufnahme mit IHK, HWK, Berufsfachverband, Branchenverband, Agentur für Arbeit

4. Businessplan

- Erläuterung der Geschäftsidee (Alleinstellungsmerkmal)
- eigene fachliche und kaufmännische Qualifikationen
- Beschreibung des Produktes bzw. der Dienstleistung
- Beschreibung der Kunden
- Beschreibung der Wettbewerber → Was unterscheidet ihr Konzept von der eigenen Idee?
- Beschreibung des Standortes → Warum dieser Standort?
- Beschreibung der Personalplanung
- Preise
- Vertriebspartner
- Werbung/Marketing
- Rechtsform (z.B. Einzelunternehmen, Personengesellschaften, Kapitalgesellschaften, Freiberufler)
- Chancen und Risiken des Vorhabens
- Kapitalbedarf (Investition) und Kapitaldeckung (Finanzierung)

5. Gründungskapital

- Material, Büroausstattung, Warenlager, Genehmigungen, Immobilie, Grundstück, Umbauten etc.
- Kalkulation einer mehrmonatigen Anlaufphase
- laufende Kosten (z.B. Miete, Versicherungen etc.)
- monatlicher Lebensunterhalt

6. Finanzierung

- Eigenkapital
- private Kredite
- öffentliche Kredite
- Fördermittel
- Leasing, Mietkauf, Factoring
- → Gute Vorbereitung für das Bankengespräch ist wichtig.

7. Formalitäten

- Genehmigungen (z.B. Baugenehmigung)
- Gewerbeanmeldung
- steuerliche Verpflichtungen (notwendige Buchführung, Art des Jahresabschlusses, Abführung von Steuern)
- betriebliche Versicherungen (Betriebshaftpflicht, Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung, Unfallversicherung für Mitarbeiter, Maschinenversicherung, Gebäudeversicherung etc.)
- persönliche Absicherung zur Vorsorge (Arbeitslosigkeit, Krankheit, Unfall, Alter)
- Rechtswissen (Arbeitsverträge, Kundenverträge etc.)